

KREIS HERFORD | 32045 Herford

An den  
Herforder MSC v. 1923 e. V. im ADAC  
Herrn Dieter Bäuerle  
Grüne Straße 97  
32052 Herford

**Straßenverkehr – Allgemeine Verkehrsangelegenheiten**

Frau Kuhlmann/ Frau Mester

Zi.-Nr. 27  
Elsestr. 225 | 32278 Kirchlingern

Tel. 05223/988-452  
Fax 05223/988-459  
Mail schwertransporte@kreis-herford.de

Servicezeiten  
Mo – Fr 7:30 – 12:00 Uhr

Az. 36.11.63  
11. April 2022

**Allgemeine Verkehrsangelegenheiten  
Linnenbauer Oldtimerfahrten am 23.04.2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Bäuerle,

aufgrund § 44 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung (StVO) wird Ihnen hiermit unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs und unter den nachstehenden Bedingungen und Auflagen die Erlaubnis nach § 29 Abs. 2 StVO zur Durchführung der touristischen Ausfahrten, Orientierungsfahrten, mit Oldtimer-Fahrzeugen

**am Samstag, dem 23. April 2022**

nach Maßgabe der hierfür erfolgten Ausschreibung auf den vorgesehenen Straßen lt. vorgelegter Streckenbeschreibung erteilt.

**Start:** Herford – BildungsCampus Herford - Liststraße ab 08.00 Uhr

**Startweise:** Einzelstart im Minutenabstand

**Ziel:** Herford – BildungsCampus Herford - Liststraße um 21.00 Uhr (Ende)

**Strecke:** siehe beigelegte Übersichtspläne 1 und 2

**Streckenlänge:** ca. 170 km

Die Allgemeinen Auflagen, die Auflagen des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen, weitere Auflagen bzw. Bedingungen und Hinweise sowie die Aufstellung des Streckenverlaufes (Übersichtspläne 1 und 2) sind Bestandteile dieser Erlaubnis.

**Dienstzeiten**

Mo, Di 7:30 – 15:30 Uhr  
Mi 7:30 – 12:00 Uhr  
Do 7:30 – 18:00 Uhr  
Fr 7:30 – 12:00 Uhr

**Zentrale**

Tel. [0 52 23] 9 88 – 3  
Fax [0 52 23] 9 88 – 4 09  
Mail info@kreis-herford.de  
Web www.kreis-herford.de

**Bankkonten der Kreiskasse Herford**

Sparkasse Herford  
BLZ 494 501 20 | Kto. 3 806  
IBAN DE75 4945 0120 0000 0038 06  
BIC WLAHDE44XXX

Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG  
BLZ 494 900 70 | Kto. 2 503 885 700  
IBAN DE84 4949 0070 2503 8857 00  
BIC GENODEM1HFV

### **Allgemeine Auflagen und Bedingungen:**

1. Veranstalter, Fahrer und Halter der Fahrzeuge haften nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen über Schuldens- und Gefährdungshaftung für die Schäden, die durch die Veranstaltung an Personen und Sachen verursacht worden sind. Haftungsausschlussvereinbarungen, soweit sie nicht Haftpflichtansprüche der Fahrer, Beifahrer, Fahrzeughalter, Fahrzeugeigentümer sowie der Helfer dieser Personen betreffen, dürfen nicht erfolgen. Über die gesetzliche Schadensersatzpflicht hinaus hat der Veranstalter auch die Wiedergutmachung von Schäden an Straßen und deren Anlagen im Straßenraum sowie an Grundstücken (Flurschäden) zu übernehmen. Hinsichtlich der Versicherungssummen gelten die Nummern 7 ff der VwV-StVO zu § 29 Abs. 2 StVO.
2. **Die Teilnahme an der Veranstaltung entbindet Sie nicht von der Beachtung der Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (StVO) und der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO).**  
  
 Fahrtteilnehmer, die hiergegen verstoßen, sind von der Teilnahme auszuschließen. Die Teilnehmer haben allen Anweisungen der Polizei zu folgen. Sie können wegen der Teilnahme an der Veranstaltung keine Sonderrechte gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern beanspruchen. Alle Teilnehmer sind vor Beginn der Veranstaltung entsprechend zu belehren. Auf die übrigen Auflagen und Bedingungen dieser Erlaubnis sind sie hinzuweisen. Die Teilnahme an der Belehrung sollte durch Unterschriftsleitung belegbar sein.
3. Alle bei der Veranstaltung eingesetzten Fahrzeuge müssen den Verkehrsvorschriften entsprechen, sofern der Veranstalter (oder der einzelne Fahrtteilnehmer für sein Fahrzeug) nicht im Besitz einer gültigen Ausnahmegenehmigung nach § 70 Abs. 1 StVZO ist. Die Auflagen und Nebenbestimmungen einer ggf. erteilten Ausnahmegenehmigung sind zu beachten.
4. Die Fahrzeitvorgaben sind unter Berücksichtigung der Straßenverhältnisse so zu bemessen, dass jeder Teilnehmer in der Lage ist, die Verkehrsvorschriften zu beachten. Sofern außergewöhnliche Witterungs- oder Straßenverhältnisse oder sonstige Ereignisse eine ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung oder einzelner Fahrtabschnitte nicht zulassen, hat der Veranstalter unabhängig davon geeignete Maßnahmen zu treffen oder wenn notwendig die Veranstaltung abubrechen. Auf § 44 Abs. 2 StVO (Befugnis der Polizei zur Verkehrsregelung) weise ich besonders hin.
5. Der Veranstalter darf die vorgesehene Fahrtstrecke nur im Einvernehmen mit der Erlaubnisbehörde ändern, wenn es die Sicherheit des Verkehrs oder sonstige besondere Umstände erfordern.
6. Das Abwerfen von Reklamezetteln, Zeitschriften oder dergleichen sowie das Mitführen von Lautsprechern zu Reklamezwecken ist verboten.
7. Alle aus Anlass der Veranstaltung angebrachten Zeichen und Markierungsschilder sind nach der Fahrt unverzüglich zu entfernen. Im Bereich von amtlichen Verkehrszeichen dürfen keine Zeichen oder Markierungsschilder angebracht werden. Fahrbahnmarkierungen (Abbiegepeile o. ä.) dürfen auf der Fahrbahn nicht angebracht werden.
8. Der Veranstalter hat die Straßenbauverwaltungen von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltungen von Teilnehmern oder Dritten erhoben werden. Er hat den Straßenbauverwaltungen sämtliche Kosten zu erstatten, die aus Anlass der Durchführung der Veranstaltung entstehen. Durch die Veranstaltungstätigkeit evtl. aufgetretene Schäden am Straßengebiet sind unverzüglich zu beseitigen. Der Veranstalter kann gegen-



### **Auflagen des Landesbetriebes Straßenbau Nordrhein-Westfalen**

1. Für den Verkehr dürfen durch die Veranstaltung keine unzumutbaren Beeinträchtigungen oder Gefährdungen entstehen; der allgemeine Straßenverkehr hat Vorrang.
2. Im Bereich von amtlichen Verkehrszeichen darf keinerlei Beschilderung mit Hinweisen auf die Veranstaltung aufgestellt werden.  
Farbmarkierungen (Abbiegepeile o. ä.) dürfen auf der Fahrbahn nicht aufgebracht werden.
3. Der Veranstalter hat unverzüglich nach Beendigung der Veranstaltung angebrachte Hinweisschilder sowie evtl. aufgetretene Schäden am Straßengebiet zu beseitigen.
4. Der Veranstalter hat den Landesbetrieb Straßenbau NRW von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltung von Teilnehmern oder Dritten erhoben werden.
5. Der Veranstalter hat dem Landesbetrieb Straßenbau NRW sämtliche Kosten zu erstatten, die aus Anlass der Durchführung der Veranstaltung entstehen.

Bedingt durch die Vielzahl von Straßenschäden auf den Straßen ist nicht auszuschließen, dass am Veranstaltungstag ein Streckenabschnitt wegen Baumaßnahmen gesperrt sein könnte. In diesem Fall ist die ausgeschilderte Umleitung zu befahren.  
schnitte nicht auszuschließen.

Vor Durchführung der Fahrt hat der Veranstalter die Strecke deshalb auf Befahrbarkeit zu überprüfen.

### **Weitere Auflagen bzw. Bedingungen und Hinweise:**

Mitteilung der Stadt Herford:

In Herford wird die „Alte Heerstraße“ nach einem Beschluss des Verkehrsausschusses als Fahrradstraße ausgewiesen, freigegeben für Kraftfahrzeuge nur im Anliegerverkehr. Sollten Die Verkehrszeichen am Veranstaltungstag aufgestellt sein, so wird hiermit die Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO dafür erteilt, dass die Teilnehmer der Oldtimerfahrt die Fahrradstraße „Alte Heerstraße“ im vorgesehenen Abschnitt zwischen „Hilligenböke“ und Mindener Straße (L860) befahren dürfen.

### **Anordnung der sofortigen Vollziehung:**

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO wird hiermit die sofortige Vollziehung angeordnet.

Diese Anordnung ist zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesses sowie im überwiegenden Interesse der von der Veranstaltung betroffenen übrigen Verkehrsteilnehmer geboten. Würde die Veranstaltung den durch die Auflagen gesetzten Rahmen überschreiten, entstünde eine Gefahr für die Sicherheit und Ordnung.

Die Rechtskraft dieser Erlaubnis kann wegen der kurzen Frist bis zum Beginn der Veranstaltung nicht mehr herbeigeführt werden. Die aufschiebende Wirkung einer evtl. eingelegten Klage würde den Sinn der Auflagen zunichte machen und die genannten Gefahren verwirklichen

### **Kostenfestsetzung:**

Für diese Anordnung setze ich eine Verwaltungsgebühr in Höhe von **EUR 175,00** fest (Nr. 263 der GebOSt). Den Betrag bitte ich an die Kreiskasse Herford auf eines der angegebenen Konten innerhalb von 10 Tagen unter Angabe des Kassenzeichens „**1654.002805.6**“ zu überweisen.

**Rechtsmittelbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist entweder schriftlich beim Verwaltungsgericht Minden, Königswall 8, 32423 Minden oder dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Die Klage kann auch in elektronischer Form eingereicht werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden.

Sollte die Frist durch das Verschulden einer von Ihnen bevollmächtigten Person versäumt werden, so würde deren Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

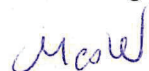
Die Erhebung einer Klage entbindet Sie nicht von der rechtzeitigen Zahlung der Verwaltungsgebühr. Im Fall einer erfolgreichen Klage wird Ihnen die Gebühr später erstattet. Eine Klageerhebung ist allerdings mit weiteren zusätzlichen Kosten verbunden.

**Angewandte Rechtsvorschriften**

<b>StVO</b>	<b>Straßenverkehrsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 2013 (BGBl. I S. 367) in der zurzeit geltenden Fassung</b>
<b>VwGO</b>	<b>Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S.686) in der zurzeit geltenden Fassung</b>
<b>GebOST</b>	<b>Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr vom 25. Januar 2011 (BGBl. I S. 98) in der zurzeit geltenden Fassung</b>
<b>VwVfG</b>	<b>Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102) in der zurzeit geltenden Fassung</b>
<b>StVZO</b>	<b>Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung vom 26. April 2012 (BGBl. I S. 679) in der z.Z. geltenden Fassung</b>

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag



Mester

**Durchschriften erhalten:**

- KPB Herford – Direktion Verkehr
- Landesbetrieb Straßenbau NRW
- Kreis Herford, Verkehrswege und Grünanlagen
- Stadt Herford
- Gemeinde Hiddenhausen
- Stadt Enger
- Kreis Lippe
- Gemeinde Rödinghausen
- Stadt Bünde
- Gemeinde Kirchlingern
- Stadt Löhne
- Stadt Vlotho



1

